

Scranton Wochenblatt,
ersch. jeden Donnerstag.
Fred. W. Wagner, Herausgeber,
511 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Abonnements-Verbindungen:
Jährlich, in den Ver. Staaten, \$2.00
Erg. Monat, 1.00
Nach Deutschland, portofrei, 2.50

Die Verbreitung des „Scranton Wochenblatt“ in Lackawanna County ist größer, als die irgend einer anderen in Scranton gedruckten Zeitung. Es bietet deshalb die beste Gelegenheit, Anzeigen in diesem Teile des Staates eine weite Verbreitung zu geben.

Entered at the Post Office at Scranton, Pa., as second class mail matter.

Donnerstag, 3 Juni 1909.

Wochen-Rundschau.

Inland.

Agel Strober, ein Farmer von Sycamore, Ill., hat den Zahn eines prähistrischen Thieres gefunden, das nach der Ansicht der Gelehrten seine 50 bis 60 Fuß lang und so hoch gewesen sein muß, daß es den Gipfel eines Durchschnittsbaumes mit Bequemlichkeit abgeben konnte. Der eine Zahn wiegt mehr als 10 Pfund und ist ins Field Museum nach Chicago gebracht worden. Wie schlimm die eventuellen Zahnschmerzen gewesen sind, die das Tier hatte, haben die Gelehrten nicht festgestellt.

Die Namen der fünf Gesangvereine, die sich bei dem Sängerfest des District in Washon Square Garten vom 19. bis 22. Juni um den Kaiserpreis bewerben werden, wurden bekannt gemacht. Es sind die Concordia von Wilkesbarre, die jetzige Besizerin des Preises; der Kreuzer Quartettclub von New York; der Junger Männerchor von Philadelphia; die Germania von Newark und der Arion von Baltimore. Auch die Namen der Preisrichter wurden bekannt gegeben. Es sind Professor Max Mayer-Oberleben, Direktor der Königinlichen Musikakademie in Würzburg; Professor Gustav Wohlgenuth von Leipzig; Max Spitzer, der Komponist; Arthur Metz und Prof. Cornelius Kubner, beide vom musikalischen Departement der Columbia-Universität.

Infolge eines der stärksten Regenfälle, welche in den letzten Jahren in Malagoma vorgekommen sind, ist der Grand River nebst anderen wichtigen Strömen überflutet. Großer Schaden wurde an Farm- und Viehweidungen angerichtet, und das städtische Wasser, 12 Meilen östlich von Binnin, wurde teilweise unter Wasser gesetzt. In Catlet wurde die Felsstraße der St. Louis & San Francisco-Bahn teilweise weggerissen.

In dem diesjährigen Wettbewerb um den Schleicher-Preis, der für diejenigen Studenten und Studentinnen der Universität von Pennsylvania ausgesetzt ist, welche die besten Kenntnisse in deutscher Sprache und Literatur aufweisen, beteiligten sich im Ganzen 15 Personen, nämlich 13 Studenten und 2 Studentinnen. Der erste Preis, bestehend aus \$50 in Gold, der Schleicher-Medaille und einem Diplom für die besten Leistungen, wurde dem von irischen Eltern in Millville, N. J., stammenden John D. Steen zugesprochen.

In Illinois, Wisconsin und Illinois wurde in Michigan ein Erdölfeld entdeckt, der 4 Sekunden dauerte, aber keinen Schaden anrichtete. Die Bewegung ging von der Richtung von Norden nach Süden. Bei Egin wurde der Stoß am heftigsten verspürt. Bis Davenport, Ja., bemerkte man die Erdbebewegung.

Ein Beweis für die Thatsache, daß die Eisenbahnen der Vereinigten Staaten die Möglichkeit ins Auge fassen, den Dampf durch Elektrizität zu ersetzen, ist der Entschluß der American Railway Association, ein Comité für „elektrische Arbeit“ zu ernennen. C. A. Delano, Präsident des Executivcomites, wird die Mitglieder des Comites ernennen.

Es ist in Washington bekannt geworden, daß die cubanische Regierung jüngst bei deutschen Firmen 15,000 Maschinengewehre und bei einer französischen Firma eine Anzahl Küstengeschütze bestellt hat. Amerikanische Firmen waren hinter den Aufträgen her, konnten sie aber nicht erlangen. Dieses Vorgehen der cubanischen Regierung wird möglicherweise die Haltung des Congresses gegenüber der Erneuerung des Gegenständigkeitsvertrages mit Cuba beeinflussen.

Ausland.
Der Sängerverein in Frankfurt a. M. um den Kaiserpreis ist entschieden. Der Kölner Männergesangverein hat sich die vielbegehrte Trophäe errungen, die bis jetzt der Stolz des Berliner Keh-

rerereins gewesen. Der Berliner Kehrerverein mußte sich diesmal mit dem zweiten Preise begnügen. Der von Albrecht Pagenstecher, New York, gestiftete Preis ist an den Berliner Sängerverein gefallen.

Mit großer Genugthuung wird eine Ordre des Kaisers Franz Joseph begrüßt, die als der beste Beweis dafür betrachtet wird, daß nimmehr völlig normale politische Verhältnisse wieder hergestellt sind, wenn es solchen Beweises noch bedürfte. Der Kaiser hat angeordnet, daß jezt sämtliche aktiven Erbschaftsteuerentlastungen entlassen werden.

In Gegenwart des Kaiserpaars ist die Station-Anlage einschließende neue Grunewald-Brennbahn bei Berlin eröffnet worden. Die Anlage der Bahn ist eine ganz kolossale. Ihre Herstellung hat nicht weniger als fünf Millionen Mark gekostet. Für die Neubehaltung des Rennsports werden auf den Grunewald die größten Hoffnungen gesetzt. Die in die Rennbahn eingebauten Station-Anlage wird später eröffnet.

Für das Denkmal des verstorbenen Vaterkönigs Ludwig des Zweiten wird ein großer Aufruf erlassen, der von dem, zu diesem Zweck gegründeten Münchener Verein ausgeht, welcher unter dem Protektorat des Prinzregenten steht. Der Aufruf wendet sich an Alle, welche es für eine Ehrenpflicht erachten, daß dem König in seiner ehemaligen Hauptstadt endlich ein würdiger Denkstein errichtet werde.

Kaiser Wilhelm ist in seiner Dentmalwahl so weit gegangen, daß er der eigenen Gemahlin bereits ein Denkmal lassen. Im neuen Hofgarten des Thiergartens wird das von Reinhold Wegas geschaffene Standbild seinen Platz erhalten. Es ist eine Kopie des im fälschlichen Privatgarten des Potsdamer Neuen Palais stehenden.

Ein Spezialcorrespondent des Berliner Tageblatt berichtet aus Varnaco, Cyprien: „Die Vage in Syrien ist höchst bedenklich. Die Autonomie Bewegung mit der Parole „Dome Rule“ gewinnt an Boden. Die Truppen der Garnison Damasacus weigern sich, Mohamed V. als Sultan anzuerkennen. Im Vilayet Adana herrscht Ruhe, doch wird ein allgemeiner Aufruf befürchtet.“

Der Schlusakt in der Balkan-Krise wurde erreicht, indem die österreichisch-ungarische Botschaft das Auswärtige Amt in Kenntnis setzte, daß die Doppelmonarchie der Abschaffung von Artikel 29 des Berliner Vertrages zustimme, welcher Beschränkungen hinsichtlich der Souveränität Montenegro enthält. Montenegro gab seinerseits die Erklärung ab, daß der Pafen von Antivari für Kriegsschiffe geschlossen werden würde.

Das lenkbare Luftschiff „Zeppelin II“, welches an Stelle des bei Scherdingen zerstörten Ballons getreten ist, hat eine höchst erfolgreiche Probefahrt unternommen. „Zeppelin II“ ist für die Regierung gebaut worden und wird bald von den Behörden übernommen werden. Später wird, laut Meldung, unter militärischem Kommando eine Dauerprobefahrt unternommen werden, bei welcher der Versuch gemacht werden soll, Berlin zu erreichen.

Von einer furchtbaren Feuerbrunst ist ein am Pars, im Regierungsbezirk Hildesheim, gelegene Dorf Urbaach, welches rund elfhundert Einwohner zählt, heimgesucht worden. Die Flammen verbreiteten sich bei dem vorherrschenden heftigen Winde und der aufgelaufenen Menge leicht entzündlichen Materials mit rasender Geschwindigkeit. Alle Anstrengungen der durch Zuzug aus der ganzen Umgegend verstärkten Besatzungsmannschaften, dem vergebenden Element Schranken zu ziehen, waren umsonst. Nicht weniger als achtzehn städtische Gebäude sind völlig vernichtet. Viel Vieh ist in den Flammen umgekommen, und große Vorräte an Getreide und Futter sind zerstört. Soweit eine Schätzung des Gesamtschadens bis jezt möglich war, wird dieser sich auf weit über eine Million Mark stellen.

Die Unterjüngung über die französischen Marineleistungen wird erster. Verschiedene Fälle sind entdeckt, wo Kontraktoren schlechtes Material geliefert haben, und unter den Marine-Minister Pelletan und Thompson sind Bestellungen vorgenommen. Schlechte Panzerplatten an Submarineboots haben Leib und Leben der Mannschaften in der Gefahr gebracht. Die Projizierung des früheren Marine-Ministers Thompon wird verlangt.

Von Hamburg aus hat der neue Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie „Cincinnati“ seine Jungfernfahrt nach New York angetreten.

Louis Conrad
305 Lackawanna Ave.
Scranton, Pa.

Das perfekte Lunch und Mahlzeit Getränke.
G. Robinson's Söhne
Pilsener Bier.
Sein perlendes Ausfransen ist den Augen eine Wonne—sein Geschmack ein Trost für den Gaumen—seine reichen nährenden Eigenschaften eine Speise für die Nerven.
Eine Kiste enthaltend 24 Pints von der pasteurisierten Brauerei Flaschenabfüllung wird abgeliefert auf Bestellung für \$1.00.
Telephoniert an unser Flaschenabfüllung Depa tement
470 „Altes“ 542 „Neues“

Rettet die Kleinen
An Kost leidende, wimmernde, schlaflose Kinder sofort erleichtert und schlaffe Muskeln, sowohl wie enträtigte Lebenskraft bei Jung und Alt neu angeht durch den Gebrauch von
DR. F. W. LANGE'S
LACTATED TISSUE FOOD.
Sendet für erklärende Büchlein.
Zum Verkauf bei Apothekern, Grocers und der Lackawanna Dairy Company.

Möbel für die Wohnung oder Office.
In einem Wort, dieses ist der Boden für produktive Möbel zu erschwinglich niedrigen Preisen.
Die drei Stockwerke, welche dieser Möbelabteilung einnimmt, sind fastlich vollgebrängt mit Möbeln von den neuesten Designs und besten Fabriken. Die Möbelstücke sind achtsam angefertigt, genau poliert und kritisch inspiziert worden.
WILLIAMS & McANULTY, 129 Wyoming Avenue, SCRANTON, PA.

Edw. Siebeler, Deutscher Importeur deutsche Delikatessen eine Spezialität.
530 Lackawanna Avenue.
Importierte deutsche Delikatessen eine Spezialität. Hauptquartier für Fische und Käse.

Erinnert euch
beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt“ eine der besten in der Stadt ist.

„Hotel Belmont,“
Lackawanna und Adams Avenues,
in nächster Nähe des Laurel Bins und des Lackawanna Bahnhofs.
Kimmacher & Wenzel, Eigentümmer.
Das Hotel wird nach europäischem Plane geleitet. Beste Küche, lustige Zimmer, prompte Bedienung. Die besten deutschen und importierten Getränke und prima Cigaren. Ebenfalls aus Hirschberg-Brau aus Baden, Tafelbier und Sr. Wajshaus des Deutschen Kaiser.

J. D. Keiper, Contractor und Bau-Unternehmer.
Reparaturen sämtlich befristet. Möbeln bestes repariert.
Werkstätte:
203 Forest Court, nahe der W. & M. Bank.
Neues Telefon—Werkstätte, 1850; Wohnung, 2645 J.

Gebrüder Scheuer's
Kekstone
Cracker & Cakes
Bäckerei,
No. 343, 345 und 347 Brook Straße gegenüber der Knopf-Fabrik, Süd Scranton.

Joseph Gardner, Contractor und Baumeister.
1206 Academy Str., Scranton, Pa.
Dampfheizungs Spezialität.

Hermann Vogelin,
Besitzer des
„Hermann Cafe's,“
318—320 Spruce Straße,
(neben dem Hotel Jermyn).
Einziges und importiertes Bier direkt frisch an Bord. Heiße Kaffee und Cigaren.
Während des Tages warmer Lunch, ebenfalls Campagn, Abends.

DER PENNSYLVANIER
Mischer Drucker!—Des leucht Mal hat ich mich geschwiezt und die munterbarliche neue Hüt, was gude wie ein Grundbieretort. Wie es scheint, so sen mir do weilt voraus un in d'r Welt draus wiffe se noch nig betruun un drage als noch selle lustige Wiltweirerhüt. Entwiauch ich hab geleit, doch in d'r Regalischer von Ohio en-Bill is eingebrocht worre, was legt, daß tee Hut grecher sei herf als wie flinche Zoll, ober ebaut so groß wie en gewöhnlich Schubkarren. Un dann werde ich tee Federe druffede, was meh als wie flin Zoll über d'r Hand rausklinge. Ausgehoppete Vogel, Beschafte, weiße Rante, junge Felle, Schlange, Liffers un so bergleiche Ungesieher, berf ab net meh uf die Hüt gedhu worre. — Zuerst hab ich sage weile, bully for so en Mann, was en Laß mach, was en verdratte Fischen aus d'r Welt schafft. Wie ich aber en Weil driner nachdenkt hab, do hab ich zu mi selwert gefaht, selber Kerl war en verborltet Narr. Un des is grad was er is, un wann die Legilischer sell Laß päffe, dann sein se all verborltet Narre un d'r Gouverner, wann er's seint, is doch en viel grechere Narr. Es gibt en all Sprichwort, was sezt: jedem Narr gefaht sei Rapp (ich den, en Hut päßt ab do beraz). Do sage se allfort, des war en frei Land. Nau, wann es is, wer hot dann en Recht, so sage, was en Fraß angehe soll. Ich hab ime alte Buch geleit, daß die erste Mensch gar nig angeht ben, wie juch en Feigebalt un se sage, daß alleweil noch Mensch lewe, was inens noch weniger anhave. Wann se es so zu friede sen, wann dann loht se. Istohrs, mer kell dann driner mache, wann mer will; sell is erlahbt. Amer en Laß zu mache, sell is en Dummheit. Un was macht es aus, ob en Fraß en Hut dragt so groß als wie en Wagerab ober just so groß als wie en Koffeebeß? Er loht sich gemeinlich des sehm Geld. D'r Mann brauch en net zu drage. Alles, was er zu hun hot, is, berfor zu bezahe. Un wie heßer is se Fraß gepiebt is, abde beßer is se for ihn. Es is merkwürdig, daß heitigsdags for Alles hot en Laß gemacht worre, wann mer doch alle Dag seint, daß die Zeit jucht Fußball spiele mit d'r Laß.

Unser leztch pennsylvanische Legilischer hot ab en Laß gemacht, was gut Sorg hot uf die junge Bune un Weder, un d'r Gouverner hot es gefeint. Weder en Kind bereg Jahr alt is, berf es, atfording zu sellere neue Laß, iverhöht nig schaffe. Dann, wann es ehdes berdene soll, muß es erst prüf- te, daß es uf werlich bereg Jahr alt is, juchst werd eniger Stroh ober Futter, was so en Kind nemmt, gefiroft. Nachts berfe Rinner nig schaffe un ob net meh als wie seh Hund am Dag, mit dreibeitelt Stund ob for Dinner. Well, mer welle sell so gut berfe. Rinner ten Rinner un mer for se net zu treive. Amer worum mache se net ob en Laß, daß so junge Dinger un neun Uhr Nachts misse im Haus drin sei, anfaht se bis un eff Uhr Nachts un noch länger uf die Strohe runschunge losse, wann doch die Nachtermet so arg schlacht is? Ich sot mene, so en Laß war ob for die Gefuntheit. Ich neme en Zeit, do den Rinner anmerft geschloft, als wie alleweil. Un hot en in d'r En hot's thun un drei Morges beheße: „Naus!“ Un wann dann d'r Drieb summe is, do hot mer se net ercht berfe brauche in's Bett zu geh; se war froh un sen von selwert gange. Es war erleicht en biffel hart, amer se mare ofunder berfe, wie es jung Nachteulefor alleweil is. Wann domols en Semblymann en Bill eingebrocht hat, daß Rinner nig schaffe berfe, dann hätte die alte Pennsylvanier nicht verberdet. Amer nau is es annerft. D'r Druml is, daß werliche gute Männer, als wiffe, was schaffe berfi, gar net for Regilischer laße: es sen gemeinlich so Reis, was nicht schaffe welle un geschwind en Idee Stid Gehl un en leichter Weg berbene made. Die meiste sen nig werfe. Was kann mer do erpette. Se hoch en hat Romanell anseme, stelle en lieve Gott d'r Dag ab un Wolf des Geld; fell is ebaut all. Schandebulwer made se en bar Gefeser, was dann ber d'r nächste Fdskans wieder umgeschmisse werre. Do meht mer ob sage, wie als d'r beittsch Hannes seht: „Her, ich beim Bolt an, es sen laute Zigeiner!“ Worum aber lette mir fo Reis?

Wabagastars erste Eisenbahn.
Die Insel Wabagastar, die an Flächeninhalt das gesammte deutsche Reich übersteift, besah bis in die jüngste Zeit noch keine Eisenbahn, trotz daß das Land seit nahezu 25 Jahren der französischen Schutzbeherrschung un tersteht. Seit einer Reihe von Jahren befindet sich die erste Bahnhöhne von der Landeshauptstadt Tananarive nach dem Hafenplatz Tamatave an der Ostküste in Bau, aber dieser erweist sich als so kostspielig, daß er nur langsam voranschritt, und erst kürzlich die erste, 271 Kilometer lange Strecke bis Widadville eröffnet werden konnte. Die Baukosten betragen, wie die „Koloniale Rundschau“ mitteilt, für die ersten 168 Kilometer fast 300,000 Francs aus der Kilometer, bei den letzten 103 Kilometern noch je 130,000 Francs, insgesamt sonach 63,790,000 Francs. Man hofft die Bahn bis zur Küste durchzuführen und damit dem fruchtbaren Binnenland mit seiner ungeheuren Reisproduktion große Ausfuhrmöglichkeiten zu erschließen; denn die Zahl 3,000,000 Einwohner Madagastars können den Ertrag der grobrartigen natürlichen Reisleider im Jannern auch nicht zum kleinsten Teil allein verbrauchen.

Die älteste Thurmuhr soll die Uhr sein, die im Jahre 1309 zuerst von dem Campanile von St. Eustachius in Mailand aus den Bürgern der Stadt die Zeit verkündete. Dante erwähnt sie mehrere Male; sie erregte überall großes Aufsehen und gab manchem Dichter Stoff zum poetischen Anfang eines Liebesgedichtes. Sechs Jahrhunderte blüht nun diese Uhr auf das wechselnde Getriebe der Menschen hernieder, sie allein, gleichmäßig, beharrend und pünktlich, wählend rings um sie sich die Zeiten und das Leben so vielfach verändert haben.

Steuerversteigerung.
Der County-Schaffmeister R. C. Conyling in Marinette, Wis., entdeckt, daß das Schloß an dem Sicherheitseigenthum in seinem Bureau verlegt und die Steuerliste des Towns Mousautee verforgschunden war. Sorgfältige Nachforschungen ergaben kein Resultat. Schon mehrmals in der letzten Zeit wurde ein Versuch gemacht, die Schloßer in dem Sicherheitseigenthum zu öffnen. Der Schaffmeister kann sich den Grund für den Diebstahl nicht erklären.

Von der Praxis ausge-
schlossen. Auf Anordnung der Staatsbehörde medizinischer Examinatoren, welche in Guthrie, Oklahoma, in Sitzung war, soll künftighin kein mit Tuberkulose oder Schwindsucht befallener Arzt Lizenz zur Ausübung seines Berufs in Oklahoma erhalten. Es stellte sich heraus, daß viele schwindsüchtige Aerzte in der Hoffnung, einberung zu finden, aus dem Osten nach Oklahoma kamen, und diese Herren sollten im Interesse der Patienten ausgeschlossen werden.

Auslands Beppelin.
Eine neue Werra der Luftschiffbau, abde eine Luftschiff.
In der „Petersburger Gasetta“ steht man: „Vor etwas mehr als neun Monaten kam in Russland der bis dahin unbekante Name Tatarinow in aller Mund; Presse und Gesellschaft theilteiten förmlich miteinander, ihn als einen genialen Erfinder hinguföhlen, der Beppelin vollständig in den Schatten stelle und berufen erheine, eine neue Werra auf dem Gebiete der Luftschiffbau einzuleiten. Die „Nowoje Wremja“ bemühte sich, der ganzen Angelegenheit einen patriotischen Anstrich zu geben und stellte es als eine nationale Pflicht hin, den russischen Erfinder zu unterstützen. Der Appell des einflussreichen Blattes fand überall Widerhall: es flossen von allen Seiten reiche Spenden; auch das Militärressort bewilligte Herrn Tatarinow eine sehr namhafte Unterstützung. Darüber sind mehr als sechs Monate vergangen, Herr Tatarinow hat den Strom der Spenden empfangen und seither nichts mehr von sich hören lassen.“

Tatarinow gehört zu den wenigen Menschen in Russland, die unter keinen Umständen darüber fragen dürfen, daß das Vaterland sie nicht unterstützt hat. Ihm stellte sich alles zur Verfügung; die Vertreter der Wissenschaft, Selbst, Popularität u. s. w. Darauz erwachte ihm die Pflicht, seine Aufgabe zu lösen und das von ganzen Vande auf sich geföhle Vertrauen zu rechtfertigen. Nahezu ein Jahr arbeitete Herr Tatarinow an der Realisierung seines Projectes. Und was hat dieses Jahr gezeitigt? Vorläufig nichts, höchstens eine Reihe böser Gerüchte. So heißt es vor allen Dingen, daß der Erfinder an seinem Project überhaupt nicht arbeite, und daß er die ihm zur Verfügung gestellten Mittel zu anderen Zwecken ausgegeben habe. Er habe zwar mit dem Bau des Nobels begonnen, sich aber schnell davon überzeugt, daß sein Project absolut unausführbar sei, und dann die ganze Idee fallen gelassen. Wir wollen diesen Gerüchten nicht glauben, aber sie gehen von Mund zu Mund, und das Vertrauen zu dem Erfinder sinkt... Sympptomatisch ist es, daß die „Nowoje Wremja“, die Herrn Tatarinow besonders nahe stand und fortlaufend über die Arbeiten des genialen Erfinders berichtete, ihren Schilling vollständig vergerthen hat.

Madagastars erste Eisenbahn.
Die Insel Madagastar, die an Flächeninhalt das gesammte deutsche Reich übersteift, besah bis in die jüngste Zeit noch keine Eisenbahn, trotz daß das Land seit nahezu 25 Jahren der französischen Schutzbeherrschung un tersteht. Seit einer Reihe von Jahren befindet sich die erste Bahnhöhne von der Landeshauptstadt Tananarive nach dem Hafenplatz Tamatave an der Ostküste in Bau, aber dieser erweist sich als so kostspielig, daß er nur langsam voranschritt, und erst kürzlich die erste, 271 Kilometer lange Strecke bis Widadville eröffnet werden konnte. Die Baukosten betragen, wie die „Koloniale Rundschau“ mitteilt, für die ersten 168 Kilometer fast 300,000 Francs aus der Kilometer, bei den letzten 103 Kilometern noch je 130,000 Francs, insgesamt sonach 63,790,000 Francs. Man hofft die Bahn bis zur Küste durchzuführen und damit dem fruchtbaren Binnenland mit seiner ungeheuren Reisproduktion große Ausfuhrmöglichkeiten zu erschließen; denn die Zahl 3,000,000 Einwohner Madagastars können den Ertrag der grobrartigen natürlichen Reisleider im Jannern auch nicht zum kleinsten Teil allein verbrauchen.

Die älteste Thurmuhr
soll die Uhr sein, die im Jahre 1309 zuerst von dem Campanile von St. Eustachius in Mailand aus den Bürgern der Stadt die Zeit verkündete. Dante erwähnt sie mehrere Male; sie erregte überall großes Aufsehen und gab manchem Dichter Stoff zum poetischen Anfang eines Liebesgedichtes. Sechs Jahrhunderte blüht nun diese Uhr auf das wechselnde Getriebe der Menschen hernieder, sie allein, gleichmäßig, beharrend und pünktlich, wählend rings um sie sich die Zeiten und das Leben so vielfach verändert haben.

Steuerversteigerung.
Der County-Schaffmeister R. C. Conyling in Marinette, Wis., entdeckt, daß das Schloß an dem Sicherheitseigenthum in seinem Bureau verlegt und die Steuerliste des Towns Mousautee verforgschunden war. Sorgfältige Nachforschungen ergaben kein Resultat. Schon mehrmals in der letzten Zeit wurde ein Versuch gemacht, die Schloßer in dem Sicherheitseigenthum zu öffnen. Der Schaffmeister kann sich den Grund für den Diebstahl nicht erklären.

Von der Praxis ausge-
schlossen. Auf Anordnung der Staatsbehörde medizinischer Examinatoren, welche in Guthrie, Oklahoma, in Sitzung war, soll künftighin kein mit Tuberkulose oder Schwindsucht befallener Arzt Lizenz zur Ausübung seines Berufs in Oklahoma erhalten. Es stellte sich heraus, daß viele schwindsüchtige Aerzte in der Hoffnung, einberung zu finden, aus dem Osten nach Oklahoma kamen, und diese Herren sollten im Interesse der Patienten ausgeschlossen werden.

Steuerversteigerung.
Der County-Schaffmeister R. C. Conyling in Marinette, Wis., entdeckt, daß das Schloß an dem Sicherheitseigenthum in seinem Bureau verlegt und die Steuerliste des Towns Mousautee verforgschunden war. Sorgfältige Nachforschungen ergaben kein Resultat. Schon mehrmals in der letzten Zeit wurde ein Versuch gemacht, die Schloßer in dem Sicherheitseigenthum zu öffnen. Der Schaffmeister kann sich den Grund für den Diebstahl nicht erklären.

Schnigel.
Merke! Interessantes aus allerlei Geschieht—Für Jeden etwas.

Irland
Irland hat seit 50 Jahren um mehr als 3,000,000 Einwohner abgenommen. Arbeiter-Irlands waren bis zum Jahre 1892 in Neufundland unbekannt. Ein Erwaehener sonder täglich beim Essen bis zu zwei Quart Speichel ab. Die Japaner umschreiben das Meer mit „Rugeln, die Kinder betranen.“ Von den Counties in den Staaten sind 2800 wegen ihres Wohlstands hervorragen. Indiens Baumwoollenernte ist heuer um 19 Prozent größer, als im verfloessenen Jahre. In der Pariser Wundenschule wird Zoologie mit Hilfe von ausgestopften Thieren gelehrt. Von sämmtlichen Eiern, welche in Berlin verkauft werden, sind 95 Prozent ausländischen Ursprungs. Aus der Union nach Kanada ausgewandert sind im verfloessenen Jahre etwa 20,000 Personen. Zu einer Linie ausgepannt, würden die Fäden von 80 Seemann Seilengewebe 624 Kilometer weit reichen. Dem Automobil-Sport sind in Groß-New York im Jahre 1908 84 Menschenleben zum Opfer gefallen, in den ersten drei Monaten dieses Jahres bereits 17.

Von den Elephanten
haben bei den afrikanischen Arten beide Geschlechter (Eisbären) Strohähne, bei den asiatischen Arten aber meistens nur die männlichen Thiere. Die Ver. Staaten importiren mehr als ein Drittel vom allem Kaffee, der auf die internationalen Weltmärkte kommt, nahezu ein Viertel allen Kakaos und etwa ein Siebentel allen Thees.

Trop Arbeiter schwierig
halten und geschäftlicher Depression hat Lynn, Mass., das Schulcentrum der Ver. Staaten, im letzten Jahre 300,000,000 Paar Schuhe und Stiefel auf den Markt gebracht. Diese Ziffer dürfte in diesem Jahre noch übertraffen werden.

Die zwei neuen Schlachtfelder
haben 1908 eine Zinsen-Einnahme von 1,427,102 Kronen (1 Krone = 28.8 Cents), wovon nach Abzug von Steuern und Kosten 1,035,554 Kronen verblieben. Das Vermögen der Stiftung war Ende 1908 33,262,280 Kronen. Die Höhe der diesjährigen Nobelpreise wurde auf je 139,799 Kronen festgelegt.

Den größten Arbeiter-
brauch hat Großbritannien. Er belief sich dort im Jahre 1908 auf 120,000,000 Kilogramm oder auf 2.7 Kilogramm auf den Kopf der Bevölkerung. Es folgten dann die Ver. Staaten mit 46,000,000 Kilogramm (0.6 Kilogramm) auf den Kopf der Bevölkerung, sowie Russland mit 72,000,000 Kilogramm (0.5 Kilogramm) auf den Kopf der Bevölkerung.

Verbieten wurde das
Wahrfagen in Philadelphia. Direktor Clay vom dortigen Departement für öffentliche Sicherheit hat eine Ordre an Polizei-Superintendent Taylor erlassen, dahingehend, daß alle Polizei-Leutnants in der Stadt verbotlich gehalten wurden, falls die Wahrfager ihr Gewerbe noch länger ausüben würden. Clay sagt in seiner Ordre, daß die besagten Personen nur die Reichthümlichkeit der Leute benützen, um sich in betrügerischer Weise zu bereichern.

Die Durchschnittszahl
der Mitglieder der Familien in den Ver. Staaten ist von 5.8 Personen im Jahre 1790 auf 4.6 Personen im Geschäftsjahre 1900 zurückgegangen. Familien von sechs oder mehr Personen bildeten 1790 über die Hälfte der Bevölkerung des Landes, im Jahre 1900 aber nur noch knapp den vierten Theil. Nach dem Verhältnis von 1790 hätte es im Jahre 1900 in den Ver. Staaten rund 40,000,000 Kinder geben sollen, es gab aber deren nur 24,000,000.

Aus Deutschland wan-
berten im Jahre 1881 220,000 Personen aus, im folgenden Jahre 200,000. Seitdem ist die Ziffer von 200,000 nie wieder erreicht worden. Im Jahre 1886 ging die Auswanderung auf weniger als 100,000 herunter, seit 16 Jahren ist aber auch die Zahl von 100,000 Auswanderern nicht mehr erreicht worden. Zwischen 1895 und 1907 schwante sie zwischen 22,000 und 37,000. Im Jahre 1908 blieb sie zum erstenmal seit dem Bestehen des Deutschen Reiches unter 20,000.

Die Durchschnittszahl
der Mitglieder der Familien in den Ver. Staaten ist von 5.8 Personen im Jahre 1790 auf 4.6 Personen im Geschäftsjahre 1900 zurückgegangen. Familien von sechs oder mehr Personen bildeten 1790 über die Hälfte der Bevölkerung des Landes, im Jahre 1900 aber nur noch knapp den vierten Theil. Nach dem Verhältnis von 1790 hätte es im Jahre 1900 in den Ver. Staaten rund 40,000,000 Kinder geben sollen, es gab aber deren nur 24,000,000.

Aus Deutschland wan-
berten im Jahre 1881 220,000 Personen aus, im folgenden Jahre 200,000. Seitdem ist die Ziffer von 200,000 nie wieder erreicht worden. Im Jahre 1886 ging die Auswanderung auf weniger als 100,000 herunter, seit 16 Jahren ist aber auch die Zahl von 100,000 Auswanderern nicht mehr erreicht worden. Zwischen 1895 und 1907 schwante sie zwischen 22,000 und 37,000. Im Jahre 1908 blieb sie zum erstenmal seit dem Bestehen des Deutschen Reiches unter 20,000.